

VERBINDLICHE ANMELDUNG

zur ET-Tagung in Frankfurt | 24. - 25.4.2015

Bitte senden Sie diesen Abschnitt ausgefüllt bis

10. April 2015 zurück an:

Prof. Dr. Joachim Schmiedl, Postfach 1406,
56174 Vallendar
Fax: 0261-6402300

Oder melden Sie sich per E-Mail an:

E-Mail: jschmiedl@pthv.de

Titel

Vorname

Nachname

Straße & Nr.

PLZ & Ort

Telefon

E-Mail

- Ich bin ET-Mitglied
- Ich bin nicht ET-Mitglied
- Ich möchte ET-Mitglied werden

ET

Deutsche Sektion der
Europäischen Gesellschaft
für Katholische Theologie

DIE DEUTSCHE SEKTION DER EUROPÄISCHEN GESELLSCHAFT FÜR KATHOLISCHE THEOLOGIE

Die Europäische Gesellschaft für Katholische Theologie ist ein internationaler Zusammenschluss katholischer Theologinnen und Theologen.

Die Gesellschaft versteht sich als offenes Forum für den theologischen Dialog in Europa. Sie pflegt den Gedanken- und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern, insbesondere über Arbeitsvorhaben und -ergebnisse in der wissenschaftlichen Theologie. Sie unterstützt die Forschung innerhalb der theologischen Fächer und regt die interdisziplinäre Arbeit im Interesse der theologischen Wissenschaft insgesamt an. Sie sucht die Zusammenarbeit mit den bestehenden theologischen Arbeitsgruppen und nationalen wie internationalen theologischen Gesellschaften. Sie ist ökumenisch orientiert, sucht das Gespräch mit anderen Religionen und fördert den interkontinentalen theologischen Dialog.

Den Vorstand der Deutschen Sektion bilden zur Zeit Prof. Dr. Joachim Schmiedl (Vallendar, Vorsitzender), Prof. Dr. Johann Ev. Hafner (Potsdam), Prof. Dr. Judith Könemann (Münster) sowie PD Dr. Martin Kirschner (Tübingen).

ET

www.eurotheo-d.de



DER DIALOG GEHT WEITER.

ABER WIE?

ET

Tagung der Deutschen Sektion der
Europäischen Gesellschaft
für Katholische Theologie

24. - 25. April 2015
Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen, Frankfurt

Seit 2012 begleitet die Deutsche Sektion der Europäischen Gesellschaft für Katholische Theologie den Dialogprozess der deutschen Kirche mit Workshops, in denen das jeweilige Jahresthema aufgegriffen und vertieft wird. 2015 kommt der Gesprächsprozess zu einem vorläufigen Abschluss. Die Aussage des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Kardinal Reinhard Marx, am Ende dürfe kein Punkt stehen, sondern ein Doppelpunkt, hat beim letzten Treffen in Magdeburg zu dem von verschiedenen Seiten vorgetragenen Wunsch nach einer Neuauflage der Gemeinsamen Synode der Bistümer geführt.

An dieser Stelle will der Workshop weiterdenken. Ausgehend von einer Bilanz des bisherigen Dialogprozesses sollen parallele Initiativen einzelner Bistümer in den Blick genommen werden. Aus ihnen ergeben sich gemeinsame Themen und Fragestellungen, die mit dem seit der Würzburger Synode Erreichten abgeglichen werden. Die von Papst Franziskus immer wieder betonte Rolle von Synodalität in der Kirche soll aus katholischer und evangelischer Perspektive untersucht werden. Schließlich ist die Frage nach den kirchenrechtlichen Möglichkeiten einer eventuellen Synode zu stellen.

ET

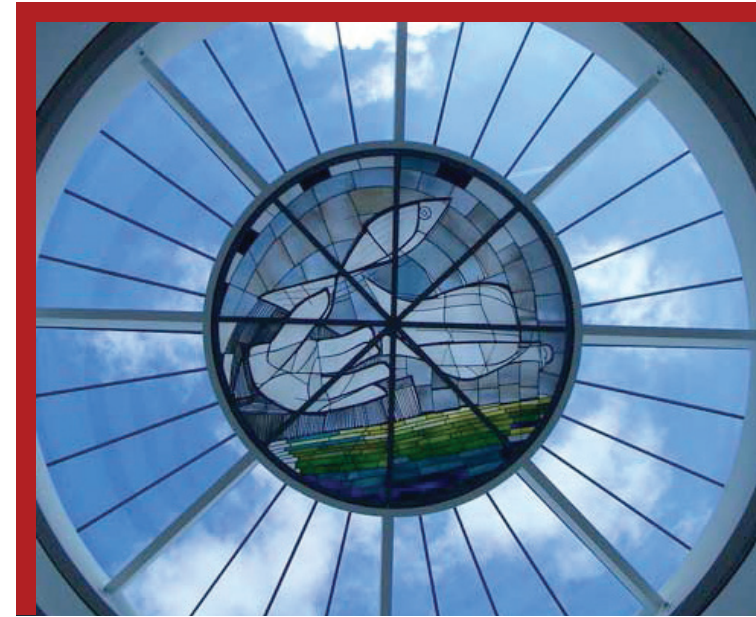
FREITAG, 24. APRIL 2015

ABLAUF

- 14.00 Uhr Begrüßung und Einführung ins Thema
(PD Dr. Martin Kirschner, Tübingen)
- 14.30 Uhr **Der Dialogprozess
– Rückblick und Bilanz**
(Prof. Dr. Gerhard Kruij /
Luisa Fischer M.A., Mainz /
Dr. Claudia Lücking-Michel MdB)
- 15.30 Uhr **Statements zu Themen und Methoden
des Dialogs**
Freiburg (Diözesanversammlung)
– Domdekan Andreas Möhrle
Essen (Zukunftsbild)
– Domkap. Dr. Michael Dörnemann
Paderborn (Zukunftsbild)
– Msgr. Dr. Michael Bredeck /
Thomas Klöter
Trier (Diözesansynode)
– Synodensekr. Christian Heckmann
- 17.00 Uhr **Welche gemeinsamen Themen stehen
heute für die deutsche Kirche an?**
(Prof. Dr. Joachim Schmiedl, Vallendar)
- 19.00 Uhr **Synodalität und Subsidiarität aus der
Sicht der systematischen Theologie**
(Prof. Dr. Michael Böhnke, Wuppertal)
- 19.45 Uhr **Synodalität in der evangelischen Kirche:
Erfahrungen, Chancen, Schwierigkeiten**
(Prof. Dr. Markus Wriedt, Frankfurt)

SAMSTAG, 25. APRIL 2015

- 9.00 Uhr **Bilanz der Würzburger Synode nach 40
Jahren**
(Prof. Dr. Hanspeter Heinz, Augsburg)
- 9.45 Uhr **Ein Plenarkonzil der deutschen Kirche?**
(Prof. Dr. Thomas Schüller, Münster)
- 10.30 Uhr **Abschlussdiskussion**



TAGUNGORT

Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen
Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main

TAGUNGSLEITUNG

PD Dr. Martin Kirschner, Tübingen
Prof. Dr. Joachim Schmiedl, Vallendar

KOSTEN

Tagungsbeitrag
25,00 € für Mitglieder der ET
35,00 € für Gäste

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto:
Europäische Gesellschaft für
Katholische Theologie
IBAN: DE58 7509 0300 0008 2893 79
LIGA eG Dresden, BIC: GENODEF1M05

Abendessen ist in der Mensa der Hochschule möglich.
Organisieren Sie die Übernachtung und das Frühstück
bitte selbst.